

Suzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Freitag,

N^o. 205.

den 29. Juli 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. — **Einsendungsgebühr:** die einpaltige Beiträge oder deren Raum . . . 8 Cts.
 bei der Expedition abgeholt . . . 4. — für Wiederholungen . . . 6
 „ 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . 2. 50 Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30
 bei der Expedition abgeholt . . . 2. — für Wiederholungen . . . 18

Inserate, welche Abends vor 4 Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die Sonntags-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Inserate von Auswärts nehmen außer der Expedition allea entgegen die Gg. Baakenstein & Wöpler in Feld, Zurich, St. Gallen, Gené, Lausanne, Gemburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin und Stuttgart.

Gestorben in Luzern.

Den 27. Juli:
 Witwe Maria Palmer geb. Mener von Emle-
 buch, im Untergrund, 57 Jahre alt.
 Zgla. Franz Vogt, Landarbeiter, von Rebilon,
 47 Jahre alt; im Spital.
 Hans, ein Knabe des Hrn. Ulrich Frey-Blan-
 kart von Zürich, 1/4 Jahre alt.

Den 28. Juli:
 Soieia Katharina, ein Mädchen des Hrn. Kapf.
 Rapp von Münstler, im Untergrund, 3 W. alt.
Beerdigung: Samstag den 30. dies.

Anzeigen.

Steigerungs-Ruf.

Die auf Dienstag den 2. August nächsthin
 ausgetriebene und ins Wirtshaus zu Ebliton
 angelegte Steigerung über die am **Rothsee**
in der Gemeinde Ebliton gelegenen
Wiesenstücken der Schwistern Ebenberger
 in Luzern wird nicht abgehalten.
 Ebliton, den 26. Juli 1870.

Pro Gemeinderathskanzlei,
 Der Gemeinderathschreiber:
Rattmann.

5671²

5661¹

AVIS.

Die **Bank in Luzern** kommt von heute
 an wieder solide Wechsel und macht Anleihen
 auf gute Werthpapiere.

Statt Vaarichatt können aber dermalen nur
 zu 4 1/2 % vergünstigte Bankcheine in Ab-
 schnitten von Fr. 10 und Fr. 100 bezogen
 werden, die im Verkehr leicht Verwendung
 finden dürften. — Zu näherem Aufschlusse ist
 gerne bereit.

Luzern, den 26. Juli 1870.

Bank in Luzern.

Dolschal's Buchhandlg. (Kapellplatz)
 nimmt Abonnements entgegen auf:

Schlösser's Weltgeschichte.

Wichtige, reichhaltige bis auf die Gegenwart
fortgeführte Ausgabe in 90 Lieferungen
 à 70 Cts.

Die 1. Lieferung ist bereits erschienen
 und steht auf Wunsch zur Einsicht zu
 Diensten. [5704]

5703¹ Bei Unterzeichnetem sind noch einige
 Capillar-Röhren **Kuhpocken-Lymphe** frischer
 Sendung vorräthig und stehen solche zur
 Disposition.

Franz Bruu, Arzt
 in Luzern.

PENSION TIVOLI.

Seebäder und Douchen;
 neu und komfortabel eingerichtet. [3891]²

Goldfische-Verkauf

per Stück à 50 Cts. bis 2 Fr. 50 Cts. im
 5641² Café-Restaurant Muségg.

Aufruf an die Frauen und Jungfrauen!

Ein schwerer, verhängnisvoller Krieg ist hereingebrochen über die Nachbarländer. Zwei
 große Völker stehen einander gegenüber, um sich mit den Waffen in der Hand zu messen.
 Unmöglicher Jammer, unglückliche Noth wird über die Tugenden sich ergießen, in denen die Kriegs-
 sache hellauflodert; unglückliches Weib, unglückliches Kind trifft die Opfer des mörderischen
 Kampfes. Hier gilt es, den höchsten, den edelsten Beruf des Weibes zur Geltung zu bringen,
 hier gilt es, lindern und helfen nach besten Kräften mitzuwirken. Der wohlthätige Sinn
 der Luzerner Frauen und Jungfrauen zu Stadt und Land hat sich bei jedem Anlaße so sehr
 bewährt, daß auch jetzt ein Aufruf an ihre mildthätigen Herzen nicht fruchtlos verhallen wird!
 Jede, auch die kleinste Gabe ist uns willkommen, jedes, auch das kleinste Scherlein wird ja
 eine Thraue trocken helfen. Auch an die lieben Schulfrauen wenden wir uns; legt während
 den Ferien eure fleißigen kleinen Hände in Bewegung, Ihr habt schon früher so große Massen
 Charpie zu ähnlichem Zwecke geliefert, laßt uns auch diesmal nicht vergebens bitten.

Gaben aller Art, sowohl Geldbeiträge zur Anschaffung des nothigen Materials, als auch
 verfertigtes Verbandzeug, Charpie, Linges etc. werden von Seite der Unterzeichneten jeder-
 zeit in Empfang genommen und der internationalen Agentur in Basel zur Verfügung gestellt.
 Auch werden Beiträge, welche für einen speziellen Zweck verwendet werden wollen, bereit-
 willigst an den Bestimmungsort übermittelt.

Luzern, den 26. Juli 1870.

Frau Schindler-Deß. Frau Gräfin Bessenheim.
 Frau Dr. Steiger. Frau Gräfin Eyer.
 Frau Dr. Züsli. Frau Matter (Wariahilsgäßli).
 Fräulein Schifmann, Lehrerin.

Schweizerische Nordostbahn.

Zum Tragen von Fruchtsäcken sich eignende Arbeiter finden unter sehr günstigen Lohn-
 verhältnissen im Bahnhofe **Romanshorn** andauernde Beschäftigung.

Junge lästige Männer, welche geneigt waren, dahin abzugeben, wollen sich bei den
 Vorständen der ihnen zunächst liegenden Stationen, in Zurich bei der Verwaltung des Güter-
 bahnhofs, beiförderlich anmelden.
 Zurich, den 27. Juli 1870.

5696¹

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

5713¹

Café du Lac (Brunner).

Heute Freitag den 29. Juli:

Musik- und Gesangs-Concert

der Familie Bleichschmidt aus Böhmen,
 bestehend aus 3 Damen und 1 Herrn.

Anfang 8 Uhr.

Bekanntmachung und Empfehlung.

Wir machen den ehrenbaren Gasthofbesitzern, Landwirthen und Krämeren be-
 kannt, daß wir noch ein großes Quantum **alte fetten** und **halbfetten** Käse
 von verschiedener Größe und zu verschiedenen **billigen** Preisen, welche wegen
 geringer Beschädigung nicht ins Ausland lieferbar sind, verkaufen.

Wir sind jetzt Samstags und Dienstags in unserm Magazine an der
 Turrengasse in Luzern zu treffen.

5517¹

Gebrüder Raß,
 Käsehandlung in Ebliton und Luzern.

Kriegs-Karten

sind zu verschiedenen Preisen zu haben in der Buchhandlung

A. Gebhardt in Luzern und Schwyz.

Dieselbst

Illustrirter Familien-Kalender 1871

mit Karte von Central-Europa. 55 Cts.

[5646²

Empfehlung.

Nach bestandener Theorie und
 Praxis an der Hebammenschule in
 Zürich, Prüfung und Patentirung
 von der löbl. Sanitätsbehörde des
 Kts. Luzern als Hebamme, em-
 pfehle mich bestens zur Ausübung
 meines Berufes.

Ich werde es mir angelegen sein
 lassen, durch gewissenhafte und sorg-
 fältige Behandlung das mir ge-
 schenkte Vertrauen zu rechtfertigen.

Meine Wohnung befindet sich
Meggerrain Nr. 359, 1. Etage, im
 Hause von Hrn. Martin Brunner.

Frau J. Portmann,
 Hebamme.

5429¹

Asthma. Sichere Heilung.

Mehr als 1500 Zeugnisse von Personen,
 welche durch die Methode des Herrn **Aubrée**,
 Arzt und Apotheker in La Ferté-Vidame
 (Eure et Loire) in Frankreich, geheilt wur-
 den. Brochüren hierüber zu beziehen in der
 Niederlage: **Frueter'sche** Apotheke in Bern,
 Preis: die ganze nur 55 Fr., die halbe 30 Fr.
 bei frankirter Zusendung. (1509) [5263²

Für Brust- u. Lungenkranke.

Gegen jeden veralteten Husten, gegen
 Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwer-
 den, Lungenleiden jeder Art sind die
 aus den heilfamsten Kräutern bereiteten
arabischen Gummimilgen

von
W. Stuppel in Alpirsbach,
 ein Mittel, welches stets mit bestem Er-
 folg in Anwendung gebracht wird. Die-
 selben wirken gleich nach dem ersten Ge-
 brauche auffallend wohlthätig, zumal bei
 Krampf- und Keuchhusten, befördern den
 Auswurf des zähen, stockenden Schleimes
 und befeitigen in kurzer Zeit den heftig-
 sten Husten. (1333)

Preis der großen Schachtel 65 Cts.,
 der kleinen Schachtel 35 Cts.
Nur allein acht zu beziehen bei
 Hrn. W. Straubinger, Apoth. Luzern;
 I. Feyer, Kaufmann, Willisau;
 Walter, Apoth. Sursee. [5311²

Spedition

von jeder Art Waaren, besonders
Stoffern und Reiseeffekten,
 übernimmt und macht verhältnismäßige Vor-
 schüsse auf solche das
Expéditions- und Commissions-Büreau
J. Bühlmann,
 5673² innere Weggasse Nr. 132, Luzern.